

# VERSTEIGERUNGSBEDINGUNGEN



Die Versteigerung erfolgt im Auftrag und für Rechnung der Eigentümer unter Einhaltung der sich aus der Versteigerungsverordnung (BGBl I 1976, 1346) ergebenden und für Kommissionäre geltenden gesetzlichen Bestimmungen des BGB und HGB gegen Barzahlung des Kaufpreises in €-Währung. Die Zahlung ist ausschließlich an den Versteigerer zu leisten.

Der Zuschlagpreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Kufer zu zahlende Aufgeld.

Für Verbraucher aus Deutschland und den EU-Ländern wird einheitlich ein Aufgeld von 23% (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten) erhoben. Für Unternehmer i. S. d. UStG wird bei differenzbesteuerter Ware ein Aufgeld von 23% erhoben (im Gesamtbetrag ist die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten), bei regelbesteuerter Ware, diese ist im Katalog mit +19% gekennzeichnet, 20% (zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer auf den Gesamtbetrag von Zuschlag und Aufgeld). Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können gegen Nachweis der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit werden.

Für Kufer mit Wohnsitz in Drittländern (außerhalb der EU) gilt ein einheitliches Aufgeld von 20%. Wird die Ware vom Kufer selbst oder durch Dritte in Drittländer ausgeführt, wird die gesetzliche Umsatzsteuer berechnet, jedoch bei Vorlage der geforderten Ausfuhrnachweise erstatet. Führen wir die Ware selbst in Drittländer aus, wird die gesetzliche Umsatzsteuer nicht berechnet.

Für Goldmünzen, die von der gesetzlichen Umsatzsteuer befreit sind, wird ein Aufgeld von 15% berechnet.

Die Angabe einer Gesamtzuschlagsumme wird von uns bindend beachtet und ermöglicht es Ihnen, zahlreiche Lose zu beibieten. Sie erhalten jedoch höchstens soviel Lose zugeschlagen, bis diese Summe erschöpft ist. Die Reihenfolge der Zuschläge bleibt im Ermessen des Versteigerers. Der Zuschlag erfolgt nicht aufgrund des gebotenen Höchstpreises, sondern nach den Mindeststeigerungsraten; z. B. Bieter A bietet 100,- €, B bietet 200,- € für die gleiche Nummer. Bieter B erhält das Los zu 105,- €. Bei mehreren gleich hohen Geboten erhält der zuerst eingegangene Auftrag den Zuschlag. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme. Bei Meinungsverschiedenheiten über den Zuschlag kann die Nummer nochmals ausgerufen werden. Jeder Bieter ist persönlich haftbar für die durch ihn getätigten Käufe. Insbesondere haftet der Bieter, wenn er im Auftrag anderer für oder auf deren Rechnung kauft. Der Kufer kann nicht vorbringen, Lose irrtümlich geboten zu haben.

Unlimitierte Aufträge haben keinen Anspruch auf unbedingte Ausfuhrung. Aufträge von uns unbekanntem Käufern können nur ausgeführt werden, wenn nachprüfbare Bankreferenzen angegeben werden. Im Zweifelsfall behalten wir uns vor, die Ware nur gegen Vorauszahlung herauszugeben.

Der Versteigerer ist ermächtigt, alle Rechte des Einlieferers aus seinen Aufträgen und aus dem Zuschlag im Namen des Einlieferers geltend zu machen.

Das Eigentum geht erst nach Zahlung des vollen Rechnungsbetrages an den Kufer über. Bei Annahmeverweigerung oder Zahlungsverzug ist der Versteigerer berechtigt, auf Kosten des Ersteigerers die Ware erneut zu versteigern oder freihändig zu verkaufen. In diesem Fall haftet dieser für einen Mindererlos, während er auf einen Mehrerlös keinen Anspruch hat.

Der Rechnungsbetrag ist mit Zustellung der Auktionsrechnung fällig, bei anwesenden Bietern sofort (Sonderkonditionen nur nach Vereinbarung!). Im Verzogerungsfall, d. h. wenn die Zahlung nicht innerhalb 14 Tagen nach Erhalt der Rechnung in voller Höhe eingeht, ist der Versteigerer berechtigt, Zinsen in Höhe von 1 % pro angefangenem Monat ab Rechnungsdatum in Anrechnung zu bringen.

Die Echtheit aller zur Versteigerung kommenden Stücke wird gewährleistet (bis zur Kaufpreishöhe).

Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft durchgeführt. Sie begründet jedoch keine Rechts- oder Sachmängelhaftung gemäß §§434, 459ff BGB. Im Fall von Rechts- und Sachmängeln sind auch Schadenersatzforderungen ausgeschlossen.

Solange Kufer sich nicht gegenteilig äußern, versichern sie, dass sie Gegenstände und Bücher, die mit Emblemen und Darstellungen des Dritten Reiches versehen sind, nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger Bestrebungen, der Kunst oder der Wissenschaft, der Forschung oder der Lehre, der Berichterstattung über Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ahnelichen Zwecken erwerben (§§ 86a, 86 StGB). Die Nürnberger Munzauktionen und ihre Einlieferer bieten und geben diese Gegenstände nur unter diesen Voraussetzungen an bzw. ab.

Das Metall bei Medaillen ist Silber, soweit nichts anderes angegeben ist.

Alle Bieter haben die Möglichkeit sich über den Zustand der Lose während der Besichtigungszeiten persönlich, oder durch einen Vertreter, zu informieren. Ansichtssendungen können leider nicht vorgenommen werden.

Die Angaben der Erhaltung werden nach den im Munzhandel üblichen Maßstäben vorgenommen. Sie gelten als persönliche Beurteilung. Reklamationen, die die Definition der Erhaltungsgrade zum Gegenstand haben, sind nicht möglich.

Begründete Reklamationen (nur wegen übersehener Henkel, Fassungspur oder gestopftem Loch) können nur innerhalb 8 Tagen nach Erhalt der Münze berücksichtigt werden. Dann besteht Anspruch auf Rückabwicklung des Kaufvertrages (Wandlung).

Der Versteigerer kann bei eventuellen Meinungsverschiedenheiten bzw. Beanstandungen einen vereidigten Sachverständigen seiner Wahl (die Kosten trägt der unterliegende Teil) beauftragen. Rücksendungen müssen stets per Wertbrief und für uns portofrei erfolgen. Sämtliche Ansprüche wegen begründeter Beanstandungen sind auf den Netto-Rechnungswert der jeweils zugrundeliegenden Lose beschränkt.

Im übrigen haftet der Versteigerer nur, falls ihm vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verhalten vorgeworfen werden kann. Eine Haftung des Versteigerers für evtl. Irrtümer in der Beschreibung oder für Schreibfehler ist ausgeschlossen. Bei Fotoverwechslungen gilt der Text des jeweiligen Loses.

Bei Lots und Serien sowie allen Losen unter dem Erhaltungsgrad „sehr schön“, Stücken mit Randunebenheiten, Fundstücken und dergleichen, sowie bei nachträglich vom Ersteigerer oder seinem Erfüllungsgehilfen vorgenommenen Veränderungen der ersteigerten Stücke (Reinigung etc.) ist jede Reklamation ausgeschlossen.

Zutrittsberechtigt zur Auktion sind grundsätzlich nur Kataloginhaber. Es bleibt dem Auktionator vorbehalten, Personen aus besonderen Gründen von der Auktion auszuschließen.

Gerichtsstand und Erfüllungsort (auch für ein Mahnverfahren) ist für beide Teile Nürnberg.

Mindest-Steigerungsraten-Tabelle:

unter 50 €	um 2 €
ab 50 €	um 5 €
ab 250 €	um 10 €
ab 500 €	um 25 €
ab 1000 €	um 50 €
ab 2500 €	um 100 €
ab 5000 €	um 250 €

Als Versandpauschale einschließlich Versicherung werden 7,- € in Rechnung gestellt.

Für den Versand ins Ausland werden die tatsächlichen Versandkosten, mindestens jedoch 12,50 € berechnet.

Erfolgreichen Bietern und Einlieferern der Auktion wird automatisch die Ergebnisliste mit Nachverkauf kostenlos zugesandt. Anfragen nach Einzelergebnissen können weder schriftlich noch telefonisch beantwortet werden.

Durch Abgabe eines Gebotes (schriftlich oder mündlich) werden die Versteigerungsbedingungen uneingeschränkt anerkannt. Sie sind Inhalt der Kaufverträge und gehen den gesetzlichen Bestimmungen vor. Abweichungen hiervon bedürfen der beiderseitigen schriftlichen Zustimmung. Sollte eine der Versteigerungsbedingungen ganz oder teilweise rechtsunwirksam sein oder werden, so wird die Gültigkeit der übrigen Bedingungen dadurch nicht berührt. In einem solchen Fall treten an ihre Stelle die gesetzlichen Bedingungen.

Der Versteigerer: Reinhard Schimmer

